No 2/2007

DIE ÖSTERREICH-INFORMATION

Oktober 2007

ADXB-OE, Postfach 1000, 1081 Wien

office@adxb-oe.org

http://www.adxb-oe.org

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2007

Am 30.6.2007 fand die statutengemäße Jahreshauptversammlung für das vergangene Vereinsjahr in Perchtoldsdorf bei Wien statt. Diesmal konnte der Evangeliumsrundfunk gewonnen werden, sich und seine Arbeit zu präsentieren.

Aus organisatorischen Gründen seitens unseres Gastgebers wurde das Rahmenprogramm nach der Eröffnung der Hauptversammlung vorgezogen. Dazu folgt ein gesonderter Artikel.

Der vereinsrechtliche Teil wurde im Anschluß in einem Heurigenlokal in der Nähe abgehalten.

WICHTIG: MITGLIEDSBEITRAG 2008

Wie jedes Jahr liegen dieser Ausgabe wieder die Zahlscheine für den Mitgliedsbeitrag für das kommende Jahr bei. Bitte die untenstehenden Hinweise beachten, für die Einzahlung mittels anderer Zahlscheine bzw. Telebanking wird die Bankverbindung nochmals erwähnt. Der Betrag bleibt laut Beschluß der Hauptversammlung gleich.

Normale Mitgliedschaft (Kurier in Druckversion): <u>56 EUR</u> Online-Mitgliedschaft (Kurier papierlos): <u>28 EUR</u>

Säumniszuschlag nach dem 31.1.08: 25% des Mitgliedsbeitrags, das sind dann zuzüglich 14 bzw. 7 EUR.

Für andere Zahlscheine bzw. Telebanking:

Kontonummer: 660 021 007

Bankleitzahl: 12000 (Bank Austria Creditanstalt)

Mitgliedsnummer nicht vergessen!

Kontodaten für EURO-Überweisung aus dem Ausland:

SWIFT/BIC:BKAUATWW

IBAN: AT62 12000 0660 021 007

Der Vereinskassier bedankt sich im Voraus für Eure zeitgerechte Einzahlung!

Buchbestellungen wieder für Mitglieder möglich. Bitte am

Erlagschein extra anführen!

 S&F 2008
 25,90

 WRTH 2008
 28,00

 DX Kalender 2008
 13,80

 Alle Preise in EUR inkl. Versand

Nach der Festellung der Beschlußfähigkeit (anwesend 18 Mitglieder und 5 Gäste) wurde über die Tagesordnungspunkte abgestimmt und diese einstimmig angenommen. Als Versammlungsleiter wurde Georg Lechner gewählt.

Harald Süss als 1. Vorsitzender berichtete zum Klubgeschehen im abgelaufenen Jahr und präsentierte Details zum Fachrefererat QSL-Büro.

Der Vorsitzende der Kontrolle erwies nach stichprobenartiger Kontrolle einen makelosen Kontrollbericht und entlastete damit den Vorstand. Die Neuwahl des Vorstandes erwies sich als problemlos und sämtliche Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt.

Auch die Kontrolle wurde unverändert bestzt und diese hat daraus den Obmann, Wolf Harranth gewählt.

Anträge: Protokoll der letzten HV zur Abstimmung - einstimmig angenommen.

Ein Antrag von Gregor Link, auch die Rundschreiben alle in elektronischer Form zu verbreiten, um Kosten zu ersparen.



Präsentation des ERF in seinen Räumlichkeiten (Bild: B.Mayr)

Österreichische Post AG Info.mail Entgelt bezahlt

Rundbrief der ADXB-OE

Herausgeber: Assoziation Junger DXer in Österreich, Postfach 1000, 1081 Wien

Chefredaktion: Harald Süss, Tel.: 02287-5162 Bankverbindung: Bank Austria Creditanstalt

660 021 007, BLZ 12000

HINWEIS - NEUE STATUTEN SIEHE SEITE 2 - AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 18.12.07



Wurde insofern angenommen, als daß im nächsten Rundschreiben alle e-mail Besitzer gefragt werden, ob sie die ausschliessliche elektronische Verbreitungsform akzeptieren. Dort wo Akzeptanz dazu zu finden ist, werden wir das künftig auch tun.

Ein Antrag von der gesamten Kontrolle, der sehr umfangreich präsentiert wurde und sehr viel diskutierte Themen beinhaltete. In Kurzform sagte der Antrag aus, dass der Vorstand sich mit dem Thema der Integrierung in die QSL-Collection (Kuratorium für DokuArchiv) in einer Vorstandsitzung beschäftigen muss. Diesem Antrag wurde stattgegeben (Er wurde in der Vorstandsitzung vom 14.August ablehnend bearbeitet).

Die Idee dahinter stand, daß durch den Beitritt Fördermöglichkeiten für die ADXB bestünden, die sie im derzeitigen Status (förderndes Mitglied) nicht hat. Die Begründung der in dem Zuge notwendig gewordenenen Änderung des Status als Verein in eine Arbeitsgemeinschaft lag im wesentlichen darin, daß der Beitritt nicht als Verein erfolgen, sondern nur als Arbeitsgemeinschaft erfolgen kann. Zum Thema Allfälliges waren die Themen - neues Banner für Ausstellungen und - geplante AGDX-DV in Wien angesprochen.

Die Versammlung wurde unmittelbar danach geschlossen.

Vorstandssitzung 14.Aug.07:

In einer Vorstandssitzung am 14.8.07 wurde der Antrag von der Kontrolle aus der ordentlichen Jahreshauptversammlung behandelt. Als Ergebnis ist festzuhalten, daß der Antrag der Kontrolle auf unbestimmte Zeit sistiert(verschoben) wurde. Erst durch einen weiteren Vorstandsbeschluß in der Zukunft kann das Thema wieder aufgenommen werden und ist daher ad acta gelegt worden.

Das Thema Statuten ist aktuell geblieben und man einigte sich auf einen weiteren Vorstandssitzungstermin, um dieses Thema abzuhandeln.

Vorstandssitzung 14.Sept.07:

In einer weiteren Vorstandssitzung einen Monat später waren die Änderungen der Statuten, die erstens aus Vereinsrechtlichen Gründen notwendig geworden sind(und schon überfällig waren), zweites aus inhaltlichen Gründen wünschenswert waren, sowie die Erstellung einer Geschäftsordnung, die die Details zu den in den Statuten allgemein gehaltenen Richtlinien beinhalten sollen.

Auf Grund des Umfanges der Umgestaltung wurde man mit den Themen Statuten nicht fertig und vertagte die Sitzung. Indes wurde eine Arbeitsgruppe aus drei Personen festgelegt, die gemeinsam diese Arbeiten vervollständigen und bei einer weiteren Vorstandsitzung präsentieren sollen. Das Vorstandsmitglied Gerald Kallinger legte aus persönlichen Gründen sein Amt als stv.Schriftführer und Vorstandsmitglied zurück. Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Vorstand für seine bisherigen Tätigkeiten im Sinne des Vereins. Bis zur geplanten nächsten Mitgliederversammlung Anfang 2008 und damit Neubesetzung der Vorstandsmitglieder wird Bernd Mayr als alleiniger Schriftführer agieren. Ein Nachfolger wird noch gesucht.

Zusammenfassend ist zu sagen:

Die ADXB bleibt als Verein organisiert.

Am Vereinsnamen ADXB ändert sich im Wesentlichen nichts.

Es gibt keine Änderung bei den derzeitigen Aktivitäten.

Die neuen Statuten werden den Spielraum für unseren Verein erweitern.

Harald Süss

MITGLIEDERVERSAMMLUNG - NEUE STATUTEN

Die ADXB-OE lädt aus diesem Anlaß zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein. Der einzige Tagesordnungspunkt wird der Beschluß der neuen Statuten bzw. der neu eingeführten Geschäftsordnung sein.

Termin 18.12.07 17:00 (vor der Weihnachtsfeier)

Ort: Zeltgasse 7, 1080 Wien

Die ausgearbeiteten neuen Statuten liegen zum Herunterladen auf der Homepage bereit!

Auf Anfrage werden diese auch per Post zugeschickt.

AGDX-DELEGIERTENVERSAMMLUNG IN WIEN

Am Samstag, den 10.November laden die ADXB-OE und das Dokuarchiv Funk die Vorstandsmitglieder des deutschsprachigen DX-Dachverbandes AGDX zu deren Delegiertenversammlung diesmal nach Wien ein. Im Anschluß an die Sitzung und der Führung durch das Dokuarchiv Funk wird es ein ADXB-OE Mitglieder treffen mit den Delegierten geben.

Ort: ADXB-OE KLubheim, Zeltgasse 7, 1080 Wien, Uhrzeit: 18-20 Uhr. Alle Mitglieder sind zu dem Abend um 18 Uhr herzlich eingeladen.

Harald Süss, Tel: 0664-629 5914 oder per e-mail: adxbsuess@aon.at oder per Post: ADXB-0E, Postfach 1000, A-1081 Wien

HINWEIS

Diesem Rundschreiben liegt ein Infoblatt über den Eisenbahnverein Niederösterreich bei. Bei Fehlen des Infoblattes oder bei Anforderung von weiteren Exemplaren bitte um mail an die ADXB: adxbsuess@aon.at

oder auf dem Postweg: ADXB-OE, Postfach 1000, 1081 Wien



AUSFLUG AUF DIE VEL'KA JAVORINA (SLOWAKEI)

Harald Süss, ADXB-OE Vorsitzender und ich haben am 29.7. eine Fahrt auf den Velká Javorina (dt. Großer Ahorn) (970 m), dem höchsten Berg der Weißen Karpaten unternommen.

Auf dem Berg steht eine Fernseh-Sendeanlage.

Anlaß war das jährlich stattfindende Bruderschaftsfest zwischen den Tschechen und Slowaken am letzten Juli-Sonntag. Besucher aus Tschechien und der Slowakei wurden mit Linienbussen aus Uherské Hradiste und Nové Mesto nad Váhom auf der Berg gebracht. Nur an diesem Tag fahren Linienbusse aus der Tschechei und Slowakei ganz auf den Berg hinauf.

Der Sender Velká Javorina versorgt den Nordwesten der Slowakei, den Südosten Tschechiens und auch den Nordosten Österreichs mit. In Wien empfängt man von diesem Standort das beste UHF-Signal von STV1. Das STV1 UHF-Signal aus Bratislava auf Kanal E 31 (2 kW) ist ein wenig schwächer und die Empfangsqualität auf Kanal R 2 (140 kW) ist auch nicht viel besser.

Empfangsbeobachtungen aus Oberösterreich © Sat-Wickie (aus Radioforum Österreich)

"Das Signal dieses Senders (nur die Fernsehprogramme) bekommt man in Oberösterreich im Raum Wels-Kremsmünster bei entsprechend günstiger Lage mit guter Antenne und rauscharmem Vorverstärker schwach aber doch herein. Die lokalen Sender müssen dazu aber abgeschaltet sein. Bis in die 90er-Jahre wurden die ORF-Sender erst um ca. 8:30 eingeschaltet, die Slowaken jedoch haben auch damals schon um 7:30 und die Tschechen um 8:00 ihre Sender aktiviert, dadurch waren die Signale eindeutig nachweisbar und bezüglich Stabilität gut zu beobachten. Velká Javorina ist der einzige slowakische Sender mit stabilem (wenn auch nicht starkem) Signal hier in Oberösterreich." "K47 und K56 werden erst seit ein paar Jahren genutzt. STV1 wurde früher nur sehr schwach auf R 12 vertikal gesendet, was bei mir daher genauso wenig ging wie die Radioprogramme. TV Nova gibt es erst ein paar Jahre, zuvor nutzte man für CT1 den K 21, der aufgrund seiner relativ geringen Sendeleistung bei mir gerade noch nachweisbar ankommt, falls der ORF2 vom Jauerling (identische Empfangsrichtung!) gerade einmal nicht sendet." Die offizielle Standortbezeichnung ist in slowakischen und tschechischen Frequenzlisten unterschiedlich, obwohl es sich um ein und den selben Sender handelt. In der Slowakei lautet sie Nové Mesto nad Váhom-Velká Javorina, in Tschechien hingegen Uherský Brod-Velká Javorina.

Die Radioprogramme werden von unterschiedlichen Antennenhöhen (78 m für 88.0 und 98.5 MHz, sowie 60 m für 100.7 und 103.2 MHz) gesendet. Von den beiden untersten Antennen werden Radio Regina BA und Radio Slovensko abgestrahlt. Diese Antennen für 100.7 und 103.2

vorhanden. Hingegen sind die beiden obersten Antennen für Jemné Melódie und Radio Okey einige Jahre später montiert worden. Auf 100.7 MHz wurde gesendet: Radio FM (bis 28.01.2007) und Radio Regina BA (seit 29.01.2007), auf 103.2 MHz: Radio Slovensko (seit den 90iger Jahren). Die 88.0 MHz ist seit 1996 in Betrieb: Radio Forte (1996-12.07.2002), danach Radio Naj (22.02.2003-Februar 2006), kurz Siet b1 (Februar 2006-07.05.2006) und Jemné Melódie (seit 08.05.2006). Die 98.5 MHz ist seit 01.04.1997 on air: Radio Koliba (01.04.1997-28.02.2001) und Radio Okey (seit 01.03.2001).

Quellen:

Vienna DX Page (Gregor Link) http://www.vdxp.at



Der Sender (Quelle: Vienna DX Page / Pavel Stefan)

RADIO ST. HELENA - SONDERSENDUNG & TREFF

Heuer wird es wieder eine Sondersendung von Radio St. Helena geben. Frequenz ist 11092,5 kHz USB, für Europa von 2045-2145. Ein St. Helena Treffen im Klubheim in der Zeltgasse ist für diesen Abend geplant. Zeit 18 - 24h Lokalzeit.

http://www.sthelena.se/radioproject/index.htm





Kurzwelle:

http://hfradio.org/swbc/

Dieser Link eignet sich besonders gut, wenn man wissen möchte, was auf einer Frequenz für Stationen spielen. Man gibt z.B. 6155 kHz ein, und erhält Informationen zu ORF-R.Ö1-I, AWR-Guam, REE-Madrid und CNR2-Beijing mit Sendezeiten, Sprachangaben und Senderstandorten.

http://www.eibi.de.vu/

Eike Bierwirth hat eine sehr nützliche Zusammenstellung in Listenform über Kurzwellenstationen gemacht. Z.B. nach Frequenz geordnet kann feststellen, dass

im Kurzwellensendeplan nach Frequenz geordnet (freqa07.txt) auf 6155 kHz sich noch etwas mehr herumtummelt..

Nämlich Radio Fides aus Bolivien, All India Radio und die Clandestine Station Radio Republica(Cuba).

Sehr brauchbar, auch um einen Sendestandort zu finden. So nebenbei sind auch die Auslandsdienste auf LW/MW angeführt.

6155	0400-2208	AUT Radio Austria Int.	D
Eυ			
6155	1045-0230	BOL Radio Fides	S
BOL			
6155	1000-1600	CHN CNR2 China Busines	s R.
M CHN	b		
6155	2100-2300	CHN CNR2 China Busines	s R.
M CHN	b		
6155	0000-0200	CLA Radio Republica	S
CUB	/G-r		
6155	2300-2400	E Radio Exterior Espana	F
Ευ			
6155	0015-0430	IND All India Radio	UR
PAK	d		
6155	1600-1630	USA Adventist World Ra	dio
UR SAs	/GUM		
6155	1630-1700	USA Adventist World Radio	Ε
SAs	/GUM		

http://www.hfcc.org/

Unter "Public Data" findet man hier das aktuelle HFCC-Schema, eine gute Ergänzung zur oben genannten Eibi-Liste.

Bei der 6155 kHz Kontrolle findet sich das zuerst erwähnte Quartett von ORF, AWR, REE und CNR wieder. Allerdings hat man dazu auch die Sendeleistung, Sendestandort und Abstrahlrichtung eingetragen.

	SDA 100 300
Urd	USA SDA FCC
	SDA 100 300
Eng	USA SDA FCC
39	MOS 3000
	AUT ORF ORS
	NOB 250 50
	Eng

1234567 250307 281007 D	FRENCH	E REE REE
5035		
6155 1000 1600 43NE,44NW		BEI 1500
1234567 250307 281007 D		CHN CRI RTC
7311		
6155 2100 2300 43NE,44NW		BEI 1500
1234567 250307 281007 D		CHN CRI RTC
7312		

Mittelwelle:

http://www.emwg.info

Hermann Boel aus Belgien hat hier die umfangreichste für Mittelwellen-DXer sehr brauchbare Liste zusammengestellt und stellt sie auch kostenlos über Internet zur Verfügung (Spenden sind allerdings gerne gesehen, da es sich hier um ein arbeitsintensives Arbeitsmittel handelt)

Für den geographischen Bereich Europa/N-Afrika/Naher Osten kann man z.B. auf einer Frequenz genau feststellen, was dort wann sendet. Vom kleinsten Krankenhaus-Minisender in UK bis zum Monstersender in Saudiarabien. Gehen wir zum Überprüfen auf die ORF-Frequenz 1476 kHz und sehen uns an, wer sich noch dort tummelt:

AUT - ORF Radio 1476/ORF Ö1, Wien-Bisamberg (60) - ORF Ö1: Mo-Fr 1700-1805; Mo-Fr 2100-2115; Mo-Fr 2155-2200 (News in Spanish); Mo-Fr 2200-2205; Mo-Su 2300-2308; Su 2200-2300; Radio 1476: 1805-1830 (Mo/We/Fr Czech, Tu/Th Slovak), Sa/Su 1700-1900 (Slovenian), Mo-Th 1830-2000, Fr 1830-1900 (Croatian), Fr/Sa 1900-1930 (Fr Romani, Sa Hungarian), Sa 1930-2000 (Romani), Fr 1930-2000, Su 1900-2000, 2000-2030 (Mo Hungarian, We Romani and Hungarian, Tu/Th-Su (Croatian), Mo-Fr 2030-2100 + 2115-2155 and Sa/Su 2030-2200 Radio Afrika International (in German, English,

French), Mo-Fr 2205-2300, Sa 2200-2300

AZE - Radio Araz, Pirsaat (150) - 0200-2200; relays BBC in Russian 0300-0330

BEN - Radio Diffusion du Benin, Cotonou (50/20) - in



Harald Süss beim DXen in Laa/Thaya 2007, Foto:Franz Sobotka



French; probably inactive or very irregular

COG - Télédiffusion du Congo, Brazzaville (20) - 0430-

2130 - maybe inactive

EGY - Holy Quran Radio, Souhag (10) - 0200-2200

EGY - Egyptian Radio, El Minya (10) - 0200-2200

IRN - IRIB 1, Sahandaj (10)

RUS - Radio 1, Aleksin (1) - 0200-0000

UAE - UAE Radio, Dubai (1500) - 0145v-2045; SW parallel: 12005-13675-21605 kHz

UKR - various, Lviv-Murovane (30) - some independent broadcasters use this transmitter on a "pay & go on air" basis, mainly Radio Nezalezhnist who acts as relay for other stations (e.g. Radio Lwow, Radio Polonia, Radio Miloserdiya); off-channel 1475.58 kHz

UKR - Radio Briz, Sevastopol (20) - 0400-2200; Ukrainian navy station

UKW/FM:

http://www.fmlist.org/

Von der FM-List, betreut durch Günter Lorenz, kann man vor allem auf UKW einiges erwarten. Für einen bestimmten Standort (Koordinaten müssen eigegeben werden) kann man sich einen aktuellen FM-Bandscan erstellen lassen. Der greift auf die Datenbank zu, die im Hintergrund geführt wird. Farblich starke Balken sind auch Stationen, die mit stärker einfallenden Signalen zu erwarten sind.

H. Süss

NEUES BANNER

Für Infostände bei Veranstaltungen hat die ADXB ein neues Banner gestaltet und anfertigen lassen. Es wurde bereits bei den Aktivitätstagen Pöttsching eingesetzt. Ein Bild davon ist im Unterteil dieser Seite zu sehen.

AKTIVITÄTSTAGE PÖTTSCHING

Die ADXB-OE war bei dieser vom AMRS (ÖVSV) organisierten Veranstaltung erfolgreich mit einem eigenen Stand vertreten und war Kontaktstelle für alle Rundfunk betreffende Belange. Am Samstag den 22. September. 2007 unterstützte uns Franz Brazda am Stand. Etliche Anfragen und interessante Gespräche konnten bei diesem lokalen Event abgehandelt werden.

Wir hatten neben dem KW-Receiver Grundig Satellit 650 auch den Sangean ATS 909 mit Rahmenantenne aufgestellt und in Betrieb gehalten. Leider wurde der Empfang erwartungsgemäß durch die Amateurfunkaktivitäten des AMRS gestört. Dennoch war z.B. am Sonntag Vormittag auf Mittelwelle das regionale Programm in deutsch von Radio Pecs/Fünfkirchen klar und deutlich zu empfangen, was seit der Abschaltung der Auslandsprogramme von Radio Budapest in diesem Sommer nunmehr die einzige Möglichkeit für uns ist, deutsche Sendungen auf dem terrestrischen Weg aus Ungarn zu empfangen.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr in Pöttsching! Vielen Dank auch an Robert Graf, OE4RGC für dessen Einladung an uns!

H. Süss

QSL-AKTION MIT RADIO PRAG

Das Referat "ADXB-OE QSL BÜRO" hat unter der Leitung von Harald Süss Kontakt mit Radio Prag (Auslandsdienst) aufgenommen um über eine eventuell gemeinsame QSL-Karten Aktion durchzuführen. Voraussichtlicher Zeitraum wird 3 Monate betragen, und wird im Sommer 2008 durchgeführt werden. Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt.



HINWEIS - NEUE STATUTEN SIEHE SEITE 2 - AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 18.12.07



ADXB ZU BESUCH BEI RSI BRATISLAVA

Am 9.Juli 2007 hat eine Gruppe von 10 ADXB-OE Mitgliedern den **Slowakischen Auslandsdienst** in Bratislava besucht. Mit 2 Privatautos sind wir von Wien aus angereist und hatten die erste Hürde schon auf der Donauuferautobahn in Wien zu knacken - denn diese war vollkommen überlastet.

Mit einer halben Stunde Verspätung und einem problemlosen Grenzübertritt sind wir beim nicht zu übersehenden Gebäude des Slowakischen Rundfunks angekommen, indem sich In- und Auslandsdienst zugleich befindet. Das nächste Problem war die Einfahrt der Parkgarage zu finden - nach drei Gebäudeumrundungen



sind wir in eine Garage hineingefahren, deren Abfahrt ins unterirdische ungewöhnlich verlassen schien. Ein Parkwächter im sehr dunklen Parkdeck konnte nach einigem hin- und her endlich die Redakteurin vom deutschen Dienst erreichen und die holte uns schließlich ab.

Frau Jana Hrbekova leitet die deutsche Redaktion und führte uns durch die endlosen Gänge in die Redaktionsräume. Die anderen Auslandsredaktionen befanden sich in den daneben liegenden Räumen, so gibt es auch Programme in englisch, französisch, spanisch, russisch und eigene slowakische Auslandssendungen.

Die deutschen Redakteure sind inzwischen Alleinunterhalter, das heißt sie erstellen redaktionell die Sendungen, machen die Interviews weitgehend selber oder übernehmen von anderen Sprachredaktionen oder vom Inlandsdienst SR, schneiden im Studio alles zusammen und schicken die Sendungen rechtzeitig in die Technik, die dann für die korrekte Ausstrahlung zeitversetzt nach Plan sorgt. Man sendet derzeit in deutsch nach folgendem Sendeplan (his 20.023.2008 analym).

(bis 30.03.2008 geplant):

0800-0830 5915 und 6055 kHz 1430-1500 6055 und 7345 kHz

1700-1730 5915 und 6055 kHz

1900-1930 5915 und 7345 kHz

RSI (Radio Slowakei International) bringt in seinen deutschen Programmen neben den Nachrichten und der Tagespolitik die auch bei vielen anderen Auslandssendern übliche Programmstruktur, die Hörerpostsendungen, Musiksendungen und Sendungen aus Politik, Kultur und Geschichte etc. umfasst. Vor allem in den geschichtlichen Teilen wird das Thema auch im Zusammenhang der ehemaligen Tschechoslowakei und der Trennung in zwei unabhängige Staaten aufgearbeitet.

Frau Jana Hrbekova bittet alle Hörer, speziell die aus Österreich, verstärkt sich mit Kommentaren, Fragen und Empfangsberichten zu melden, denn als Nachbarland verpflichtet man sich zum besseren Verständnis zwischen den beiden Ländern. Die sprachliche Barriere ist leider groß und wenn auch beide Länder innerhalb der EU sind, ist manche Schwierigkeit zu überbrücken.

Das deutsche Redaktionsteam besteht aus insgesamt 6 Personen, wobei nur 4 davon Vollzeit angestellt sind. Das macht natürlich für die Sendungen etwas Stress, aber solange der ausgehalten werden kann, freuen sich die deutschsprachigen Hörer.

Schon einmal hat es massive Probleme gegeben, so wurden die deutschen Sendungen 2006 für einige Monate wegen finanziellen Ausständen stillgelegt. Doch seit 29.Oktober 2006 kamen sie erfreulicherweise wieder, allerdings personell sehr eingeengt.

Empfangsberichte werden von RSI übrigens umgehend mit schönen QSL-Karten beantwortet. Man kann diese Berichte als ADXB-OE Mitglied kostenlos via ADXB-QSL-Büro weiterleiten lassen. Die Anschrift zur Erinnerung:

ADXB-OE QSL Büro, Albert-Severstr.2-28/12, 2231 Strasshof

Nach dem Redaktionsbesuch ging es in den Keller, wo sich die beiden Aufnahmestudios befinden. Jeweils 3 Sprachredaktionen sind einem der beiden Studios zugeordnet. An Studioeingangstüren sind von oben bis unten mit Aufklebern von anderen Radiostationen und Hörerklubs bepflastert, so war auch der Aufkleber von unserem Klub zu finden.

Die Technik in den Studios ist inzwischen modernisiert worden, sodass der Aufnahmebetrieb alleine gehandelt werden kann. Im Raum befinden sich allerdings auch noch alte Studiobandmaschinen, die aber heute nicht mehr verwendet werden.

Direktsendungen werden übrigens nicht gemacht, zumindest nicht im Bereich Auslandsdienst. Alle Sendungen gelangen vorerst auf elektronische Speicher, die zur gegebenen Zeit über die Hauptkontrollschiene abgerufen werden. Da sind wir schon im nächsten Raum, der sich jedoch in den obersten Stockwerken befindet. Dort gehen alle Programme auf Sendung. Über ebenfalls modernisierte Schaltmodule werden die im Computer vorbereiteten



Sendungen abgerufen und über die Rundfunkleitungen zu den Sendern gebracht. Dies geschieht über die Sendeschiene via TBDS, einer Organisation unter der Slovak Telekom Gruppe, die für die Übertragung von Rundfunk und TV-Signalen im ganzen Land zuständig ist und insgesamt 3 Standorte, darunter den Kamzik bei Bratislava hat.

Die Kurzwellensendeanlagen befinden sich in nahe bei Rimavska Sobota, einem Ort im Süden der mittleren Slowakei, nahe der Grenze zu Ungarn.

Nach einem kurzen Zwischenstopp auf dem Dach des Funkhauses in der Mýtna 1, wo die Antennen des Hauses ersichtlich waren, vor allem die Richtfunkschiene zum nahegelegenen Kamzík, dem Hausberg von Bratislava und einem schönen Rundblick über die Stadt, ging es per Auto zum Kamzík Sender hinauf. Die Sendeanlage befindet sich nördlich der Stadt auf dem gleichnamigen kleineren Berg. Dort sieht man eigentlich schon von weiten den besonderen TV-Radioturm, der als Zentrale der oben erwähnten TBDS-Gesellschaft dient. Von diesem zentralen Punkt aus werden alle Radio und TV-Signale der öffentlich rechtlichen und privaten Sender über Bratislava und in das restliche Land verteilt. Mit einem Expressaufzug, der uns einmal während einer Fahrt in die oberen Stockwerke im Stich ließ und meinte, jetzt will er nicht mehr (nach ein paar Minuten im Finsteren und Telefonaten des technischen Begleiters mit seinen Kollegen fuhr er wieder weiter), gelangt man vom Eingangsbereich in alle notwendigen Ebenen. Davon ist die wichtigste die Zentrale der TBDS, wo wir nicht nur den fantastischen Rundblick, sondern auch eine technisch kompetente Führung erhielten. An der Wand war das gesamte Sendernetz der Slowakei abbildbar, oder die verschiedenen Zustände der Knoten oder bzw Senderstationen. Durch Fernabfragen konnte man immer den aktuellen Zustand erfragen, bzw bekam im Fehlerfall ein entsprechendes Signal.

In einer anderen Ebene besichtigten wir die Sendeanlagen selbst, früher ein gehütetes Geheimnis, jetzt eher gerne den interessierten Besuchern gezeigt. Manche Klubmitglieder von uns erkannten hier die UKW-Sendeanlagen, von denen das legendäre "Melodia" Programm des slowakischen Rundfunks bzw das Radio CD-International Programm in Deutsch Richtung Österreich abgestrahlt wurde.

In der Ebene, wo die meisten Antennen erreichbar waren, konnte man außen über einen Gittersteg (mit Durchblick hinunter auf ca 150 m !) rundherum gehen und damit den Blick in alle Richtungen schweifen lassen. Vorraussetzung war natürlich Schwindelfreiheit!

Einer der uns begleitenden Techniker erklärte sich schließlich bereit, uns auch den einzigen Mittelwellensender im Stadtgebiet von Bratislava zu zeigen. In einer gemeinsamen Autofahrt ging es dann in den südlichen Teil der Stadt, in der es vor allem große Einkaufsparks gibt. Inmitten dieser befand sich ein relativ kleines Areal, dass der Slovak Telekom gehört und auf dem sich der AM-Sender befand. Auf 1017 kHz wird untertags das ungarische Minderheitenprogramm mit ca 10 kW abgestrahlt, Abends bzw nachts wird das SR1 Programm übernommen. Ein zweiter AM-Sender auf dem Standort ist schon längere Zeit außer Betrieb und wird nicht mehr genutzt.

Damit war das offizielle Besichtigungsprogramm erledigt und wir fuhren noch in das Zentrum von Bratislava und stillten unseren Hunger bevor wir uns auf die Heimreise machten. Auf der Rückfahrt kamen wir noch in ein Unwetter mit Starkregen und Gewitter, was den Autofahrern das Weiterkommen mühsam und gefährlich machte. Letztendlich sind aber doch alle wohlbehalten in Wien wieder angekommen und fanden den Ausflug als sehr gelungen.

Radio Slowakei International Mýtna 1, P.O. Box 55 817 55 Bratislava 15, Slowakei

tel: +421 2 57273 734/731 e-mail: <u>rsi@slovakradio.sk</u>

bzw an die deutsche Redaktion: hrbekova@slovakradio.sk

Harald Süss



Antenne des MW-Senders Bratislava 1097 kHz



AN ALLE MITGLIEDER MIT EMAIL-ANSCHLUSS

Bei der Jahreshauptversammlung in Perchtoldsdorf gab es einen Antrag von Gregor Link, demnach wir nun alle e-mail Bezieher fragen, ob sie die Verbreitung des Österreich-Rundbriefes als PDF-Datei dem Postversand vorziehen. Ergebnis soll eine Kostenreduktion für den Klub sein, wobei sich die Ersparnis vorläufig nur auf die Druckkosten niederschlägt.

Ich bitte daher um **Rückmeldung** via **e-mail** für diejenigen, die **ausschließlich die elektronische Verbreitung** wünschen. Allen anderen bleibt der Postversand wie bisher aufrecht. Einzige Ausnahme ist der herbstliche Versand, indem auch der Erlagschein für den Mitgliedsbeitrag beigelegt wird. Dieses eine Rundschreiben wird wie bisher in jedem Fall perPost versandt.

e-mail an mich wie bekannt: adxbsuess@aon.at

DX CAMP 2008 IN SCHWANGAU

Im Sommer 2008 wird voraussichtlich Franz Ladner wieder ein DX-Camp veranstalten. Schwangau liegt in Bayern (Deutschland) und war heuer 2007 sehr erfolgreich (Bericht in Kurier wwh Ausgabe Oktober 2007).

Termin: 12.-27.Juli 2008

Hier ein link zu Fotos von dem Falkencamp, um sich ein Bild zu machen:

http://fladner.chello.at/DX-Camp/Schwangau/HP/index.htm www.dxcamp.org

Details können erfragt werden bei Franz Ladner Leipzigerstr.21/28, 1200 Wien Tel. +43 699 138 00 237

email: Franz.Ladner@gmx.net

SPENDENMÖGLICHKEIT AN HCJB

Es sind weiterhin Spenden für HCJB - Die Stimme der Anden in Ekuador via ADXB-OE KOnto möglich.

Bitte immer im Betreff angeben "HCJB-Spende". Das Geld wird wie gewohnt vierteljährlich gesammelt an HCJB-Deutschland überwiesen, und gleichzeitig mit e-mail an Frau Iris Rauscher avisiert.

HINWEIS - NEUE STATUTEN SIEHE SEITE 2 - AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 18.12.07

AKTIVITÄTSTAGE ALTLENGBACH

Diese fanden 1. und 2. September 2007 statt. Leider hat es dieses Jahr einige Probleme gegeben, weswegen die ADXB keinen eigenen Stand hatte.

Außerdem war der Wettergott uns nicht gerade freundlich gesinnt, sodaß teilweise bei strömendem Regen der Betrieb eingeschränkt war und auch der Besucherstrom nicht den Erwartungen entsprach. Trotzdem waren Franz Brazda, Harald Süss und Walter Perina für die ADXB-OE am Samstag auf dem Gelände und führten das eine oder andere Fachgespräch mit den Besuchern.

Fast schon traditionell, hat der ICOM Radio Club auch heuer wieder einen Paperclip Key Contest ausgerichtet. Bei diesem Wettbewerb wird aus einem vorgefertigten Bausatz aus einfachen Teilen - unter anderem einer Büroklammer (daher der Name) - eine funktionsfähige Morsetaste zusammengebaut und je nach Kreativität nach Belieben ausgestaltet.

Dabei hat sich das ICOM-Team einige Neuerungen einfallen lassen. Auf Anregung von OM Fritz OE1FFS haben wir ein Quiz erstellt. Zehn Fragen, für nicht Lizensierte und für Funkamateure unterschiedlich schwer, waren zu beantworten. Es durfte und sollte allerdings fremde Hilfe bei der Beantwortung in Anspruch genommen werden.

http://www.hamradio.at http://www.amateurfunktage.at

H. Süss

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 10.November / 18 Uhr - ADXB-OE Klubheim - AGDX-Begrüßungstreffen mit Teilnehmer aus dem Dachverband

Dienstag, 18.Dezember / 17-21Uhr - ADXB-OE Klubheim - Weihnachtsabend, vorher **Mitgliederversammlung - siehe Einladung Seite 2**

Die nächsten Klubabende:

Dienstag, 20.November / 18-21Uhr - ADXB-OE Klubheim - Klubabend

Dienstag, 4.Dezember / 18-21 Uhr- ADXB-OE Klubheim - Klubabend

Dienstga, 25.Dezember 2007 und Dienstag 1.Jänner 2008 entfällt der Klubabend wegen Weihnachtsferien im Musischen Zentrum.

Erster Klubabend 2008: Dienstag, 15. Jänner 2008 / 18-21 - ADXB-OE Klubheim - Klubabend